

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg/Jülich, 27. April 2017

Traumjob Wissenschaftler? – Jugend forscht Alumni informieren sich über die beruflichen Möglichkeiten am Forschungszentrum Jülich

Forschungszentrum Jülich GmbH und Stiftung Jugend forscht e. V. laden ein zum PerspektivTag „Karriere in Forschung & Entwicklung“

Am morgigen Freitag, dem 28. April 2017 besuchen 20 ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb Jugend forscht das Forschungszentrum Jülich. Im Rahmen eines von der Forschungszentrum Jülich GmbH und der Stiftung Jugend forscht e. V. veranstalteten PerspektivTags informieren sich die Studierenden zwischen 20 und 29 Jahren über Möglichkeiten für eine „Karriere in Forschung & Entwicklung“.

Nach einer Rundfahrt über den Campus des Forschungszentrums, bei der die Teilnehmenden einzelne Institute aus den Bereichen Energie & Umwelt sowie Information & Gehirn kennenlernen, berichten zwei Wissenschaftler aus ihrem Arbeitsalltag. Dr. Torsten Rieger ist selbst Jugend forscht Alumnus. 2005 wurde er für eine neu entwickelte Tastatur mit dem Bundessieg im Fachgebiet Arbeitswelt ausgezeichnet. Heute arbeitet der promovierte Physiker im Forschungszentrum Jülich als PostDoc am Peter Grünberg Institut, Halbleiter-Nanoelektronik. Beim PerspektivTag gibt er Einblicke in seine Forschung zu „Halbleiternanostrukturen für die Informationstechnologie“. Philipp Heuser ist Doktorand am Institut für Energie- und Klimaforschung, Elektrochemische Verfahrenstechnik. Von ihm erfahren die Teilnehmenden, wie es ist, am Forschungszentrum Jülich zu promovieren. Komplettiert wird der Nachmittag durch einen Mini-Workshop zu verschiedenen Karrierethemen.

Die Forschungszentrum Jülich GmbH ist nicht nur Gastgeber des PerspektivTags, sondern seit 2001 auch Patenunternehmen von Jugend forscht. „Bereits seit 16 Jahren richten wir den Regionalwettbewerb Jugend forscht im Forschungszentrum aus, denn die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist uns ein wichtiges Anliegen“, sagt Alissa Aarts vom Fachbereich Personalentwicklung und Recruiting der Forschungszentrum Jülich GmbH. „Nun einige ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer erneut hier begrüßen zu dürfen, freut uns sehr. Wir wollen im Rahmen des PerspektivTags zeigen, welche vielfältigen Karrieremöglichkeiten das Forschungszentrum Jülich für Berufseinsteiger bietet.“

„Mit dem PerspektivTag möchten wir die Alumni unseres Wettbewerbs bei der Berufsorientierung unterstützen“, sagt Dr. Sven Baszio, Geschäftsführender Vorstand der Stiftung Jugend forscht e. V. „Dabei sind persönliche Kontakte besonders wertvoll. Durch einen exklusiven Blick hinter die Kulissen eines Unternehmens oder einer Institution und Gespräche mit den Beschäftigten vor Ort können sich die Teilnehmenden ein persönliches, aussagekräftiges Bild von diesem potenziellen Arbeitgeber und den jeweiligen Karrieremöglichkeiten machen.“

Das Veranstaltungsformat PerspektivTag richtet sich an Jugend forscht Alumni, die derzeit Masterstudierende bzw. Doktoranden sind oder gerade ihr Studium abgeschlossen haben. Einen Nachmittag lang haben sie die Möglichkeit, sich über die beruflichen Perspektiven in der gastgebenden Forschungseinrichtung oder im Bereich Forschung und Entwicklung des Unternehmens zu informieren, das die Veranstaltung ausrichtet. Darüber hinaus dient der PerspektivTag dem Austausch und der Vernetzung unter den Teilnehmenden.

Pressekontakt:

Forschungszentrum Jülich GmbH
Erhard Zeiss
Wilhelm-Johnen-Straße
52428 Jülich
Tel.: 02461 61-1841
E-Mail: e.zeiss@fz-juelich.de
<https://www.fz-juelich.de>

Stiftung Jugend forscht e. V.
Dr. Daniel Giese
Baumwall 5
20459 Hamburg
Tel.: 040 374709-40
E-Mail: presse@jugend-forscht.de
<https://www.jugend-forscht.de>